

MIT BUS UND BAHN AUF DEN DEISTERKAMM

Der Deister ist eines der schönsten Naherholungsgebiete in der Region Hannover. Südwestlich von Hannover gelegen, erhebt der Höhenzug sich am Rande der Calenberger Börde auf einer Länge von ca. 23 Kilometern. Seine Hänge und Kuppen sind überwiegend mit Laubmischwald bedeckt. Ein Netz aus Forst- und Wanderwegen erschließt den Deister und lädt zu Ausflügen, Wanderungen oder Radtouren ein. In schneereichen Wintern sind Rodeln, Skilanglauf und Abfahrten möglich.

Mit den S-Bahn-Linien S1, S2 und S5 ist der Deister als Ausflugsziel unter anderem von Hannover aus bestens zu erreichen. Viele Haltestellen und Bahnhöfe am Fuße des Höhenzuges sind daher beliebte Ausgangs- und Endpunkte für Wanderungen, Spaziergänge und Radtouren. Wer nicht aus eigener Kraft und zudem ohne Auto die Anstiege hoch zum Deisterkamm bewältigen möchte, kann sich mit der regiobus-Linie 562 – insbesondere an den Wochenenden – zu einem Ausflug komfortabel in die Höhe chauffieren lassen. Samstags, sonntags und an Feiertagen fährt der Bus von den Bahnhöfen in Egestorf und Wennigsen im Stundentakt über den Kamm nach Nienstedt und umgekehrt. Zugreisende sollten am Bahnhof Egestorf umsteigen.

Hier ist die zeitliche Verknüpfung von Bus und Bahn gegeben. In Wennigsen besteht darüber hinaus alle zwei Stunden eine umstiegsfreie Direktverbindung entlang des Deisterrandes mit der Linie 382 aus und in Richtung Springe (Wennigsen-Völkse-Wisentgehege-Springe).

Für alle, die das Busangebot ausprobieren wollen, haben der GVH, die regiobus Hannover GmbH und die Region Hannover sechs Wandervorschläge mit Bussen und Bahnen für den Deister zusammengestellt. Fünf Routen starten am Deisterkamm, eine sechste in Nienstedt. Informationen zu den Fahrplänen unter: www.gvh.de.

ROUTE 1

„VOM NIENSTEDTER PASS ÜBER ANNATURM NACH SPRINGE“

Länge: ca. 9,5 km, Haltestelle: Deisterkamm

Am Nienstedter Pass führt die Route nach links über den Parkplatz direkt zum Kammweg, der stetig über die Hohe Warte, zum Försterdenkmal am Höfeler, über die Kreuzung Stern bis zum Bröhn (405 m NHN), dem höchsten Punkt im Deister, ansteigt. Hier am Annaturm bietet sich eine Einkehr in der Waldgaststätte mit Turmbesteigung an. Vom Annaturm aus geht es auf dem Kammweg weiter bis zur Wegkreuzung Laube. An der Laube nun rechts abbiegen (Wanderweg Lauenau – Bennigsen) bis zum Parkplatz Laube. Der Weg führt geradeaus weiter über die Straße und biegt nach wenigen Metern in den Jägerstieg ab. Der Pfad ist an einigen Stellen recht steil und mündet schließlich in die Jägerallee. Von hier geht es direkt zum Bahnhof Springe hinab.

ROUTE 2

„VOM NIENSTEDTER PASS ÜBER KÖLLNISCHFELD NACH SPRINGE“

Länge: ca. 11 km, Haltestelle: Deisterkamm

Parallel zur Straße Richtung Nienstedt bis zu den nächsten Parkplätzen gehen. Hier in den zweiten Weg links auf den Wanderweg NI 2 einbiegen und weiter bergab bis zur nächsten Weggabelung. Dort links auf den Wanderweg NI 1 abbiegen, der am Waldrand in östlicher Richtung entlang läuft. An der Schießsportanlage vorbei gehen und gerade aus in den Wald hinein. Der Weg steigt gemächlich an, führt unterhalb des Steinbergs vorbei, quert mehrere kleine Bäche und erreicht nach einer scharfen Rechts- und dann Linkskurve den Schmeergrund. Hier der Markierung des Wanderweges Lauenau – Bennigsen bergan bis zu den Wiesen vom Forsthaus Köllnischfeld folgen. Nun führt der Weg bergab auf die Mündel Heerstraße. Nahe dem Denkmal biegt ein Wirtschaftsweg rechts ab. Nach einigen Metern wendet man sich nach links in einen unbefestigten Wirtschaftsweg und wandert zum Döhrenkopf hinauf. Dort erreicht man einen breiten Wirtschaftsweg. Auf diesem erst rechts und bald darauf links in den Weg Kurze Ging abbiegen, der teilweise steil hinab zum ehemaligen Lokal Waldwinkel führt. Am Waldwinkel nach links, vorbei an Wiesen und Feldern zur Jägerallee hinüber. Diese führt direkt zum Bahnhof Springe hinab.

ROUTE 3

„VOM NIENSTEDTER PASS DURCH DAS FORELLEN BACHTAL NACH WENNIGSEN“

Länge: ca. 10,5 km, Haltestelle: Deisterkamm

Am Nienstedter Pass über den Parkplatz und links in den Polenzweg einbiegen, der parallel zum Hang der Hohe Warte verläuft. Am dritten befestigten Wirtschaftsweg in einer scharfen Kurve rechts abbiegen und bergan bis zur nächsten Kreuzung. Dort links einbiegen und wieder parallel zum Hang dem Wirtschaftsweg geradeaus folgen. An der vierten Wegkreuzung (nahe der Quelle Quickborn) links abbiegen. Kurz danach biegt der Weg erneut links ab und verläuft weiter bergab durch das Forellentälchen bis zum Toppusplatz, ein schöner Rastplatz mit Informationsstafeln. Nun nach rechts, dann über den Forellentälchen und am ersten linken Abzweig ein kurzes Stück den Hang hinab. Danach verläuft der Weg fast parallel zum Hang. Man quert das Bullerbachtal, biegt gleich darauf links auf den Wanderweg W1 zur Königslinde und Schießsportanlage ein und erreicht schließlich den Waldrand. Von dort geht es weiter gerade aus durch Wiesen und Felder, an der Sportanlage und dem Wasserpark (Einkehrmöglichkeit) vorbei bis zum Ortsrand von Wennigsen. Dort rechts in den Fußweg einbiegen. Der Weg führt am Mühlenbach entlang zum Kloster Wennigsen hinab. Von dort ist es dann bis zum Bahnhof nicht mehr weit.



www.hannover.de

WANDERBAR MIT BUS & BAHN IN DEN DEISTER

Sechs Vorschläge für den Wochenendausflug



ROUTE 4

„VOM NIENSTEDTER PASS ÜBER DEN ANNATURM NACH WENNIGSEN“

Länge: ca. 13 km, Haltestelle: Deisterkamm

Vom Nienstedter Pass geht man parallel zur Straße Richtung Nienstedt bis zu den Parkplätzen. Hier links einbiegen und unterhalb der steilen Südseite der Hohe Warte und des Höfeler auf einem leicht kurvigen Wirtschaftsweg entlang bis zum zweiten, linken Abzweig gehen. Der Weg zweigt in einer scharfen Kehrschleife ab und führt dann steil zur Kreuzung Stern auf den Kammweg hinauf. Dort orientiert man sich nach rechts und erreicht den Annaturm. Hier bietet sich eine Rast mit Turmbesteigung an. Vom Annaturm führt die Wanderroute weiter auf dem Kammweg entlang bis zum ersten linken Abzweig eines befestigten Wirtschaftsweges. Dieser führt über die Hirschköpfe und den Feldberg, nun markiert als Wanderweg W2, hinab bis zu einer Weggabelung. An dieser wendet man sich nach links und kommt im großen Bogen zum Bruchbach, den man im Oberlauf quert und dann an seinem linken Ufer erst einmal bergab folgt, ihn erneut quert und zu den Wasserrädern gelangt. Man folgt nun dem Wanderweg W1 hinab zur Königslinde und gelangt schließlich zum Waldrand. Von dort geht es durch Wiesen und Felder am Wasserpark Wennigsen vorbei bis zum Ortsrand von Wennigsen. Nun rechts in den Fußweg einbiegen und dem Weg entlang des Mühlenbachs folgen, der an ehemaligen Mühlen und dazugehörigen Teichen vorbei bis zum Kloster Wennigsen führt. Von dort gelangt man in kurzer Zeit zum Bahnhof.

ROUTE 5

„VOM NIENSTEDTER PASS ÜBER DAS FUCHSBACHTAL NACH BARSINGHAUSEN“

Länge: ca. 10,5 km, Haltestelle: Deisterkamm

Entlang der Straße Richtung Nienstedt bis zur Kurve gehen. Rechts in den Wallmannweg (Wanderweg NI4) einbiegen und bis zur Wallmannhütte wandern. Von dort rechts steil über die Teufelskammer (Wanderweg NI4) den Hang hinauf zum Kammweg. Diesem nach links folgen und kurz darauf auf der Forststraße rechts im Bogen hinab zur Kreuzung Stern (Hütte und Denkmal). Vom Stern aus auf dem Wirtschaftsweg erst rechts und kurz darauf links in nördlicher Richtung über die Schnepfenflucht zum Wanderweg B3 hinab. Diesem leicht ansteigend nach links oberhalb des Fuchsbachtals über drei Hangrippen bis zur Bössquelle (Hütte) folgen. Am Abzweig in einer scharfen Kurve nach rechts in das Fuchsbachtal einbiegen. Nun das Tal hinab, am Forellenteich vorbei zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal (Hütte). Dort den Bach queren, dann weiter auf dem Wanderweg B3 in den historischen Teil von Barsinghausen und zum Bahnhof hinab.

ROUTE 6

„VON NIENSTEDT ÜBER DEN NORDMANNSTURM NACH BARSINGHAUSEN“

Länge: ca. 12,5 km, Haltestelle: Spielplatz

Die Wanderung beginnt in Nienstedt an der Haltestelle Spielplatz. Von der Lauenauer Straße zur Straße Am Weinberg gehen und in diese einbiegen. Nun der Straße bis zum Ortsrand folgen. Dann links in eine kleine Straße abbiegen, die in einen Grasfeldweg übergeht. Auf diesem den Hang hinauf und in den Wald hinein immer bergan steigen. Dabei wird der Wanderweg NI1 und der Wallmannweg (Wanderweg NI4) gekreuzt. Der Weg wird zunehmend steiler und erreicht direkt am Nordmannsturm den Kammweg. Das historische Gebäude ist ein beliebtes Ausflugslokal und lädt zur Rast ein. Auch hier ist eine Turmbesteigung möglich. Vom Nordmannsturm geht es links auf dem Kammweg weiter, am Sendeturm auf dem Großen Hals vorbei bis zur Kreuzbuche (Hütte). Dort wendet man sich rechts, in Richtung Osten und wandert auf einem breiten Wirtschaftsweg erst parallel am Hang entlang, dann nach einer Kurve in südlicher Richtung zum Bullerbach. Es folgt eine weitere scharfe Kurve, danach führt der Weg in das Bullerbachtal hinab und erreicht schließlich das schön gelegene Naturfreundehaus Bullerbach (Einkehrmöglichkeit). Weiter geht es am Waldrand entlang bis zur Bullerbachstraße, dann über die Bergstraße hinweg und durch die Schwarzenknechtstraße in den alten Ortskern von Barsinghausen und schließlich zum Bahnhof hinab.

AM WOCHENENDE MIT BUS UND BAHN IN DEN DEISTER

Bus 562 Wennigsen – Egestorf – Nienstedt			
Samstag, Sonn- und Feiertag			
	*		*
Wennigsen/Bahnhof	9.55	10.55	18.55
Wennigsen/Rathaus	9.57	10.57	18.57
Wennigsen/Schützenhof	10.00	11.00	19.00
Wennigsen/Vogelkamp	10.01	11.01	19.01
Wennigser Mark/Gärtnereweg	10.04	11.04	19.04
Wennigser Mark/Blankweide	10.06	11.06	19.06
Egestorf/Bahnhof	10.08	11.08	19.08
Egestorf/Gelbelstraße	10.09	11.09	19.09
Egestorf/Riepenstraße	10.10	11.10	19.10
Egestorf/Christuskirche	10.11	11.11	19.11
Egestorf/Brinkstraße	10.12	11.12	19.12
Egestorf/Tiefental	10.13	11.13	19.13
Nienstedt/Deisterkamm	10.18	11.18	19.18
Nienstedt/Forsthaus	10.20	11.20	19.20
Nienstedt/Tennisplatz	10.21	11.21	19.21
Nienstedt/Spielplatz	10.23	11.23	19.23

Der Fahrplan ist gültig bis zum 14.12.2019.

*Bus kommt alle zwei Stunden als Linie 382 aus Springe.

Bus 562 Nienstedt – Egestorf – Wennigsen			
Samstag, Sonn- und Feiertag			
	*		*
Nienstedt/Spielplatz	10.35	11.35	19.35
Nienstedt/Tennisplatz	10.37	11.37	19.37
Nienstedt/Forsthaus	10.38	11.38	19.38
Nienstedt/Deisterkamm	10.40	11.40	19.40
Egestorf/Tiefental	10.45	11.45	19.45
Egestorf/Brinkstraße	10.46	11.46	19.46
Egestorf/Christuskirche	10.47	11.47	19.47
Egestorf/Riepenstraße	10.48	11.48	19.48
Egestorf/Gelbelstraße	10.49	11.49	19.49
Egestorf/Bahnhof	10.50	11.50	19.50
Wennigser Mark/Blankweide	10.52	11.52	19.52
Wennigser Mark/Gärtnereweg	10.54	11.54	19.54
Wennigsen/Vogelkamp	10.57	11.57	19.57
Wennigsen/Schützenhof	10.58	11.58	19.58
Wennigsen/Rathaus	11.01	12.01	20.01
Wennigsen/Bahnhof	11.03	12.03	20.03

Der Fahrplan ist gültig bis zum 14.12.2019.

*Bus 562 fährt in Wennigsen/Bahnhof ab 11.07 Uhr alle zwei Stunden als Linie 382 direkt weiter nach Springe

Weitere Informationen:

GVH - Großraum-Verkehr Hannover GmbH
Kundenzentrum
Karmarschstraße 30/32
30159 Hannover

Haltestelle Kröpcke
Telefon: (0511) 590 9000
E-Mail: info@gvh.de
Internet: www.gvh.de

Fahrpläne und Tickets auch über die GVH App



Region Hannover

Der Regionspräsident

Fachbereich Planung und Raumordnung
Team Regionale Naherholung
Höltzstraße 17
30171 Hannover
Telefon: 0511/616-22629
E-Mail: naherholung@region-hannover.de
Internet: www.hannover.de

Redaktion

Team Regionale Naherholung in Zusammenarbeit mit der regiobus Hannover GmbH

Wandervorschläge und Tourenbeschreibung

Dorothea Laske

Gestaltung

Region Hannover, Team Medienservice, Antonia Gerstmann

Karte

Region Hannover, Team Medienservice, Matthias Rößler

Fotos

Ralf Orłowski, Thomas Langreder, Nick Langer im Auftrag der regiobus

Druck

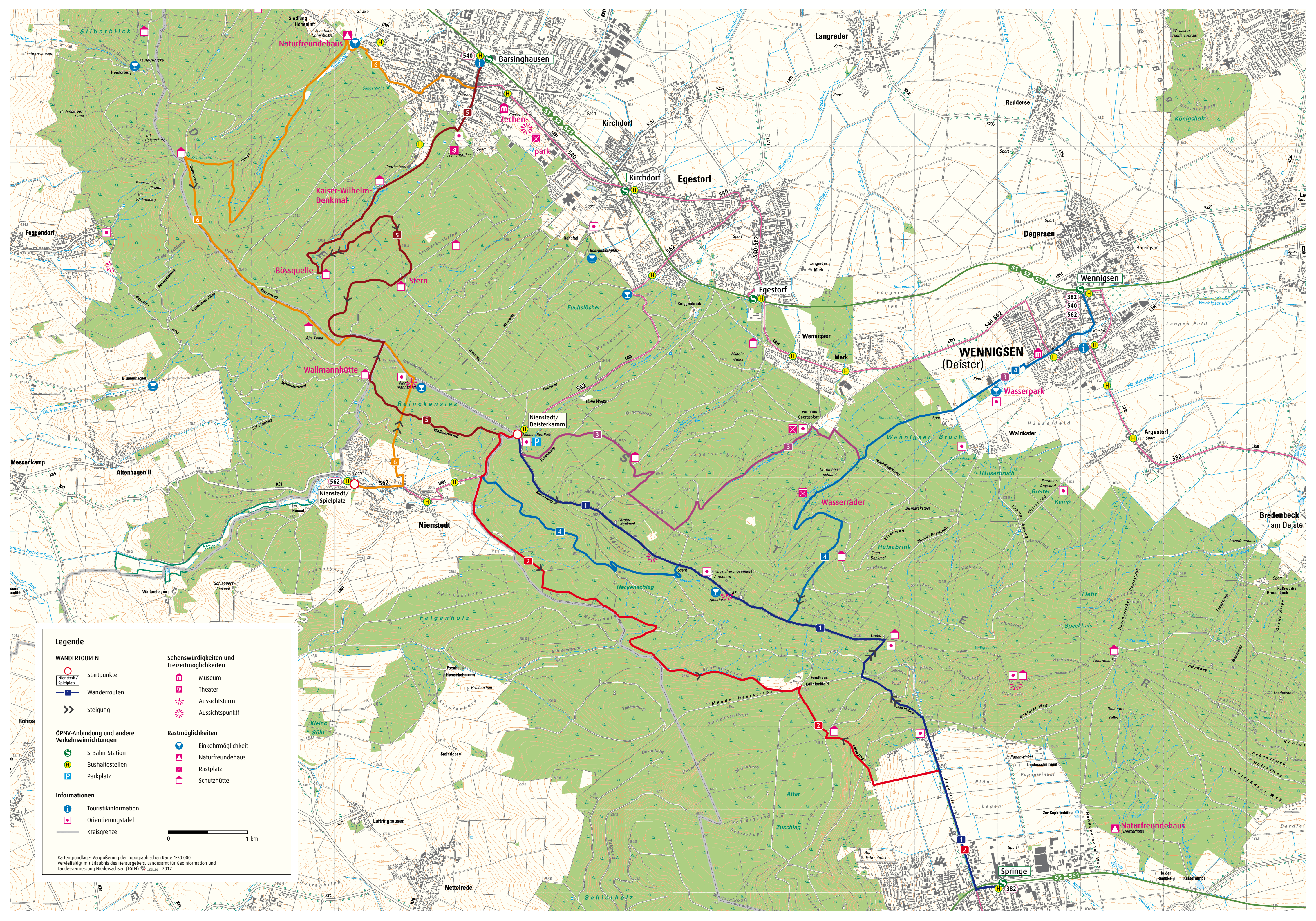
Region Hannover, Team Medienservice
gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Auflage

04/2018/5

Stand

April 2018



Legende

WANDERTOUREN	Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten
Startpunkte	Museum
Wanderrouten	Theater
Steigung	Aussichtsturm
ÖPNV-Anbindung und andere Verkehrseinrichtungen	Aussichtspunkt
S-Bahn-Station	Einkahrmöglichkeit
Bushaltestellen	Naturfreundehaus
Parkplatz	Rastplatz
Informationen	Schutzhütte
Touristikinformation	
Orientierungstafel	
Kreisgrenze	

0 1 km

Kartengrundlage: Vergrößerung der Topographischen Karte 1:50.000, Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LIGN) © LIGN 2017